

7:4 – Theesen II schießt sich aus der Krise

Von Michael Zozmann

Bielefeld (WB). In der Gruppe 1 der Fußball-Kreisliga B kristallisiert sich nach knapp einem Drittel der Saison eine Vierergruppe an der Spitze heraus. Hinter Tabellenführer Oldentrup, die in einer vorgezogenen Partie Brake II 4:0 besiegten, folgen gleichauf mit zwei Punkten Abstand Delta, Hilal Spor und Gadderbaum. Die SVG meiste die Hürde Hillegossen II trotz zwischenzeitlichen Rückstands letztlich souverän mit 5:2.

In der Gruppe 2 verschärft sich die Dornberge Krise. Das Auswärtsspiel in Babenhausen wurde beim Stand von 6:2 für die Gastgeber abgebrochen, weil die Gäste keine spielfähige Mannschaft mehr aufbieten konnten. Aus der Krise schoss sich Theesen II mit einem 7:4-Erfolg gegen Türk Steinhagen. Überzeugend war auch der 8:1-Erfolg von Quelle bei Hasenpatt Jöllenbeck.

Gruppe 1

TuS Hillegossen II – SV Gadderbaum 2:5 (1:0). »Vielleicht sollten wir gegen Gadderbaum nur eine Halbzeit lang spielen«, schmunzelte Björn Gutsfeld nach der verdienten Heimmiederlage seiner Hillegosser. Seine Elf stand zunächst defensiv sehr gut. Timo Weber gelang sogar die 1:0-Pausenführung. »Gadderbaum war uns da schon spielerisch überlegen, aber erst die schnellen Treffer nach der Pause haben sie auf die Siegerstraße gebracht«, so Gutsfeld. Ein Doppelschlag von Marco Handeik und Patrick Njoh drehte das Spiel. Ian Wend erhöhte auf 3:1 für Gadderbaum, ehe Deniz Özcanli Hillegossen herabrachte. Danach hatte der TuS sogar die Chance auf den Ausgleich, doch im Gegenzug entschieden ein Eigentor und ein Treffer von Sabri Zorluer die Partie.

Gruppe 2

VfL Theesen II – Türk Steinhagen 7:4 (6:3). Von Beginn an überschlugen sich in Theesen die Ereignisse. »Wenn wir so weitergemacht hätten wie in den ersten 25 Minuten, wäre das Spiel 20:8 ausgegangen«, berichtete Jens Horstmann von einer furiosen Anfangsphase. Bereits innerhalb der ersten zehn Minuten traf Kadir Sentürk zweimal; jedes Mal kassierten die Gastgeber prompt den Ausgleich. Erst auf die Treffer von Nico Sander und den Dreierpack von Pascal Vorderbrügge fand Türk Steinhagen keine sofortige Antwort und traf nur noch einmal zum 6:3-Halbzeitstand. »Nach dem Wechsel war das Spiel dann deutlich zerfahren«, so Horstmann. Mit dem 6:4 wurde es nochmal eng. Das 7:4 von Agustín Carlos Cisneros Isensee entschied die Partie dann aber endgültig.

Fußball

Männer Kreisliga C St. 4

VfL Theesen III - SG Oesterweg II	2:2
SG Hessel II - SC Halle II	0:3
TuS Langenheide II - KuS Beli Orlovi II	5:3
SC Babenhausen II - SV Hager III	1:3
SCE Rot-Weiß - TSV Amshausen III	6:0
SF Sennestadt - TuS Ravensberg II	0:1
TG Hörste - SC Peckeloh III	4:2

1. TG Hörste	9	7	2	0	38:9	23
2. SC Peckeloh III	9	7	1	1	23:11	23
3. SCE Rot-Weiß	9	6	2	1	39:16	20
4. SC Halle II	9	6	1	2	32:16	19
5. TuS Langenheide II	8	6	1	1	17:9	19
6. VfL Theesen III	8	4	3	1	20:17	15
7. TuS Hoberge	9	4	2	3	19:16	14
8. SpVg. Versmold II	8	4	1	3	24:18	13
9. SF Sennestadt	9	4	1	4	26:28	13
10. SV Hager III	8	3	1	4	14:13	10
11. TuS Ravensberg II	9	3	0	6	16:22	9
12. BV Werther III	7	3	0	4	8:20	9
13. SC Babenhausen II	8	2	1	5	15:17	7
14. SG Oesterweg II	9	1	3	5	14:26	6
15. SG Hessel II	8	1	1	6	10:30	4
16. KuS Beli Orlovi II	8	0	1	7	9:26	1
17. TSV Amshausen III	9	0	1	8	3:33	1

Frauen Kreisliga

SG Solbad/Hörste - TuS Brake	2:6
TSV Amshausen - SC Halle	0:8
Union Bielefeld - Spvg. Steinhagen	0:6
VfL Theesen - SV Gadderbaum	5:0
SG Hessel - Eintr. Bielefeld	0:3
VfR Wellensiek - SV Hager	1:2

1. SV Hager	7	6	0	1	16:8	18
2. Spvg. Steinhagen	7	5	1	1	36:4	16
3. VfL Theesen	6	5	1	0	27:0	16
4. TSV Amshausen	7	5	0	2	28:12	15
5. SC Halle	7	4	1	2	25:6	13
6. Eintr. Bielefeld	7	4	0	3	28:14	12
7. TuS Brake	7	4	0	3	26:17	12
8. SV Ubbedissen	5	3	1	1	14:3	10
9. VfR Wellensiek	6	1	0	5	10:15	3
10. SG Hessel	5	1	0	4	3:23	3
11. SG Solbad/Hörste	6	1	0	5	6:41	3
12. Union Bielefeld	5	0	0	5	0:33	0
13. SV Gadderbaum	7	0	0	7	3:46	0



Blaue Freude beim Treffer zum 2:0: Der VfL Ummeln nutzte seine wenigen Chancen zum 2:1-Erfolg beim TuS Eintracht. Foto: Peter Unger

2:1 – VfL Ummeln ist eiskalt

Kreisliga A: SV Brackwede feiert den ersten Saisonsieg

Von Michel Dennin

Bielefeld (WB). Der auf den Tag der deutschen Einheit vorgezogene 18. Spieltag der Fußball-Kreisliga A hat keine großen Überraschungen gebracht. Im Spitzenquartett führen der FC Türk Sport und TuS 08 Senne I jeweils einen souveränen Auswärtssieg ein. Die SV Brackwede durfte sich beim 2:0-Heimerfolg über den SV Ubbedissen über den ersten »Dreier« der Spielzeit freuen

TuS Eintracht – VfL Ummeln 1:2 (0:1). »Wir treffen das Tor einfach nicht«, berichtete Eintrachts Trainer Ioannis Christodoulou fast schon verzweifelt. Die Gastgeber hatten mehr Ballbesitz und dementsprechend mehr Spielanteile – die Tore erzielten aber die Gäste vom Trüffelbach. Ummelns Adrian Büscher verwandelte einen Foulelfmeter zur 1:0-Halbzeitführung (35.). Nach dem Pausentee erhöhte der spielende Co-Trainer Patrick Hopstock zum 2:0 (75.).

»Schub für unsere Jugendarbeit«

Preußen Münsters U14 gewinnt »Ringlokschuppen-Cup« beim TuS Jöllenbeck

Von Torben Ritzinger

Bielefeld (WB). Der SC Preußen Münster hat den 1. »Ringlokschuppen-Cup« des TuS Jöllenbeck gewonnen. Am Tag der Deutschen Einheit stellten sich vier U14-Mannschaften aus bekannten Nachwuchsleistungszentren (NLZ) im Naturstadion vor. Der Gastgeber schickte seine neuformierte U15 in das hochklassige und spannende Fußballturnier. Und der Gastgeber wusste durchaus mitzuhalten. In 30-minütigen Partien im Modus Jeder gegen Jeden gab es ein 0:1 gegen den 1. FC Magdeburg, jeweils ein 0:2 gegen den FC St. Pauli und Preußen Münster sowie ein 1:3 gegen Eintracht Braunschweig. »Wir konnten hier frei aufspielen. Meine Jungs haben das gut gemacht«, zeigte sich Jürmes U15-Coach Marvin Schwederski zufrieden mit dem Auftritt seiner Truppe, die nach vier Siegen zum Saisonauftakt die Bielefelder Kreisliga A anführt.

Die Besonderheit beim Cup auf dem frisch erneuerten und nun mit Kork verfüllten Kunstrasen im Naturstadion: Derweil Jöllenbeck überwiegend mit dem 2004-er Jahrgang antrat, boten die NLZ-Mannschaften U14-Spieler auf. »Die waren aber körperlich min-

destens so stark wie wir«, berichtete TuS-Spieler Tino. Und Kumpel Tim meinte: »Es war etwas anderes als in der Liga und eine Herausforderung.« Angesprochen auf eine mögliche »Entdeckung« durch einen der Vereine, meinte er: »Einige Magdeburger Spieler haben bei uns übernachtet. Da habe ich erfahren, wie anstrengend deren Woche mit Schule und viermal Training ist.«

In Sachen Turnierorganisation konnte der TuS Jöllenbeck auf ein eingespieltes Team bauen. So stand das Teilnehmerfeld bereits im Mai fest. Turnierkoordinator Olaf Schnittger sagte: »Für die am Vortag angereisten Magdeburger haben wir in Kooperation mit unserem Partner noch die Oetker-Welt besucht.« Im Anschluss gab es ein gemeinsames Pizza-Essen im Vereinsheim. Danach quartier-

ten sich die FCM-Talente bei Jöllenbecker Gastfamilien ein. Schon in den vorigen Jahren hatte es ein C-Jugendturnier am Tag der Einheit gegeben. »Titelverteidiger Preußen Münster war an uns mit dem Wunsch herantreten, weitere NLZ-Mannschaften einzuladen«, erklärte Schnittger. Der DSC Arminia sagte aus terminlichen Gründen die Teilnahme ab. Für die kommende Auflage will der Organisator versuchen, auch den Unterbau eines Erstligisten nach Jöllenbeck zu locken.

Olaf Schnittger erhofft sich mit diesem Turnier »einen Schub für unsere Jugendarbeit im TuS, sodass sich Nachwuchsspieler dann für Jöllenbeck statt Hager entscheiden.« Einziger Wermutstropfen: Ein Braunschweiger Spieler musste mit Verdacht auf Beckenfraktur per Rettungswagen nach Gilead gebracht werden.

Der 13-jährige Aron vom TuS Jöllenbeck, als Schiedsrichterassistent eingesetzt, erzählte: »Ich möchte als Schiedsrichter versuchen, so weit hoch zu kommen wie möglich. Da war dieses Turnier eine Motivation.«

Die Platzierung: 1. Preußen Münster (9 Punkte), 2. Eintracht Braunschweig (7), 3. FC St. Pauli (7), 4. 1. FC Magdeburg (6), 5. TuS Jöllenbeck (0).

auch Osts Coach Igor Sreckovic seinen Schützlingen »keine übermäßig gute Leistung.«

Spvg. Versmold – FC Türk Sport 0:3 (0:3). »Die starke erste Halbzeit hat den Grundstein für den heutigen Erfolg gelegt«, strahlte Türk Sports Co-Trainer Selcuk Aras nach dem achten Sieg im achten Spiel. Olcay Özer (15.) und Okan Aydemir (16.) brachten die Gäste binnen weniger Sekunden mit 2:0 in Führung. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erhöhte Muhammed Soylu gar zum 3:0 (41.). Nach dem Seitenwechsel sah Co-Trainer Aras zwar »stärkere Gastgeber«, am Ende brannte in Türk Sports Hinterreihe aber nichts mehr an.

GSV Cosmos – SG Oesterweg 3:0 (2:0). »Gegen einen harmlosen Gegner geht der Sieg absolut in Ordnung«, freute sich Spielertrainer Eftymios Koliofotis. Ferhat Vural brachte seine Farben bereits nach zwei Zeigerumdrehungen mit 1:0 in Front. Cosmos-Spielführer Panagiotis Triptsis erhöhte noch vor der Pause auf 2:0 (32.). In Abschnitt zwei machte Eftymios Koliofotis mit seinem Treffer zum 3:0 endgültig den Deckel drauf.

TuS Hillegossen – TuS Ost 0:3 (0:1). »Wir waren heute das schlechtere von zwei schwachen Teams«, analysierte Hillegossens Trainer Mehmet Ilmaz. Auf Seiten der Gäste machte insbesondere Mittelfeldmann Barbaros Ulas den Unterschied. Nach neun Minuten sorgte Osts Nummer zehn für die 1:0-Gästeführung. In den zweiten 45 Minuten legte Ulas zunächst zum 2:0 nach (62.), ehe er in der Schlussminute mit seinem Treffer zum 3:0 den Hatrick perfekt machen konnte. »Der Sieg geht am Ende in Ordnung«, bescheinigte

Erst in Minute 85 schafften es die Gastgeber, ihre spielerische Überlegenheit in Zählbares umzumünzen. Hamdan Boukari betrieb mit seinem Treffer zum 1:2 nur noch Ergebniskosmetik. »Wir haben die wenigen Chancen eiskalt und clever genutzt«, freute sich Ummelns Coach Marko »Tucky« Hall über den Auswärtssieg.

SV Brackwede – SV Ubbedissen 2:0 (1:0). »Das Ergebnis geht leider in Ordnung«, berichtete Ubbedissens Trainer Thorsten Neubauer enttäuscht. Die noch sieglosen Gastgeber waren von Beginn an präsent und belohnten sich durch Mounir Boukka mit der 1:0-Pausenführung (34.). Im zweiten Abschnitt mussten die Brackweder lange auf die Entscheidung warten. Erst in der Nachspielzeit sorgte Nikolaos Bensaia mit seinem Treffer zum 2:0-Endstand für Erleichterung und großen Jubel. »Der Sieg hat sich in den vergangenen Partien bereits angedeutet«, freute sich Brackwedens Trainer Adil Dorbar über eine »positive Entwicklung.«

FC Altenhagen – TuS 08 Senne I 6:0 (1:0). Nach der Vorwochen-niederlage im Spitzenspiel gegen



Blaue Freude beim Treffer zum 2:0: Der VfL Ummeln nutzte seine wenigen Chancen zum 2:1-Erfolg beim TuS Eintracht. Foto: Peter Unger

2:1 – VfL Ummeln ist eiskalt

Kreisliga A: SV Brackwede feiert den ersten Saisonsieg

Von Michel Dennin

Bielefeld (WB). Der auf den Tag der deutschen Einheit vorgezogene 18. Spieltag der Fußball-Kreisliga A hat keine großen Überraschungen gebracht. Im Spitzenquartett führen der FC Türk Sport und TuS 08 Senne I jeweils einen souveränen Auswärtssieg ein. Die SV Brackwede durfte sich beim 2:0-Heimerfolg über den SV Ubbedissen über den ersten »Dreier« der Spielzeit freuen

TuS Eintracht – VfL Ummeln 1:2 (0:1). »Wir treffen das Tor einfach nicht«, berichtete Eintrachts Trainer Ioannis Christodoulou fast schon verzweifelt. Die Gastgeber hatten mehr Ballbesitz und dementsprechend mehr Spielanteile – die Tore erzielten aber die Gäste vom Trüffelbach. Ummelns Adrian Büscher verwandelte einen Foulelfmeter zur 1:0-Halbzeitführung (35.). Nach dem Pausentee erhöhte der spielende Co-Trainer Patrick Hopstock zum 2:0 (75.).

»Schub für unsere Jugendarbeit«

Preußen Münsters U14 gewinnt »Ringlokschuppen-Cup« beim TuS Jöllenbeck

Von Torben Ritzinger

Bielefeld (WB). Der SC Preußen Münster hat den 1. »Ringlokschuppen-Cup« des TuS Jöllenbeck gewonnen. Am Tag der Deutschen Einheit stellten sich vier U14-Mannschaften aus bekannten Nachwuchsleistungszentren (NLZ) im Naturstadion vor. Der Gastgeber schickte seine neuformierte U15 in das hochklassige und spannende Fußballturnier. Und der Gastgeber wusste durchaus mitzuhalten. In 30-minütigen Partien im Modus Jeder gegen Jeden gab es ein 0:1 gegen den 1. FC Magdeburg, jeweils ein 0:2 gegen den FC St. Pauli und Preußen Münster sowie ein 1:3 gegen Eintracht Braunschweig. »Wir konnten hier frei aufspielen. Meine Jungs haben das gut gemacht«, zeigte sich Jürmes U15-Coach Marvin Schwederski zufrieden mit dem Auftritt seiner Truppe, die nach vier Siegen zum Saisonauftakt die Bielefelder Kreisliga A anführt.

Die Besonderheit beim Cup auf dem frisch erneuerten und nun mit Kork verfüllten Kunstrasen im Naturstadion: Derweil Jöllenbeck überwiegend mit dem 2004-er Jahrgang antrat, boten die NLZ-Mannschaften U14-Spieler auf. »Die waren aber körperlich min-

destens so stark wie wir«, berichtete TuS-Spieler Tino. Und Kumpel Tim meinte: »Es war etwas anderes als in der Liga und eine Herausforderung.« Angesprochen auf eine mögliche »Entdeckung« durch einen der Vereine, meinte er: »Einige Magdeburger Spieler haben bei uns übernachtet. Da habe ich erfahren, wie anstrengend deren Woche mit Schule und viermal Training ist.«

In Sachen Turnierorganisation konnte der TuS Jöllenbeck auf ein eingespieltes Team bauen. So stand das Teilnehmerfeld bereits im Mai fest. Turnierkoordinator Olaf Schnittger sagte: »Für die am Vortag angereisten Magdeburger haben wir in Kooperation mit unserem Partner noch die Oetker-Welt besucht.« Im Anschluss gab es ein gemeinsames Pizza-Essen im Vereinsheim. Danach quartier-



Blaue Freude beim Treffer zum 2:0: Der VfL Ummeln nutzte seine wenigen Chancen zum 2:1-Erfolg beim TuS Eintracht. Foto: Peter Unger

2:1 – VfL Ummeln ist eiskalt

Kreisliga A: SV Brackwede feiert den ersten Saisonsieg

Von Michel Dennin

Bielefeld (WB). Der auf den Tag der deutschen Einheit vorgezogene 18. Spieltag der Fußball-Kreisliga A hat keine großen Überraschungen gebracht. Im Spitzenquartett führen der FC Türk Sport und TuS 08 Senne I jeweils einen souveränen Auswärtssieg ein. Die SV Brackwede durfte sich beim 2:0-Heimerfolg über den SV Ubbedissen über den ersten »Dreier« der Spielzeit freuen

TuS Eintracht – VfL Ummeln 1:2 (0:1). »Wir treffen das Tor einfach nicht«, berichtete Eintrachts Trainer Ioannis Christodoulou fast schon verzweifelt. Die Gastgeber hatten mehr Ballbesitz und dementsprechend mehr Spielanteile – die Tore erzielten aber die Gäste vom Trüffelbach. Ummelns Adrian Büscher verwandelte einen Foulelfmeter zur 1:0-Halbzeitführung (35.). Nach dem Pausentee erhöhte der spielende Co-Trainer Patrick Hopstock zum 2:0 (75.).

»Schub für unsere Jugendarbeit«

Preußen Münsters U14 gewinnt »Ringlokschuppen-Cup« beim TuS Jöllenbeck

Von Torben Ritzinger

Bielefeld (WB). Der SC Preußen Münster hat den 1. »Ringlokschuppen-Cup« des TuS Jöllenbeck gewonnen. Am Tag der Deutschen Einheit stellten sich vier U14-Mannschaften aus bekannten Nachwuchsleistungszentren (NLZ) im Naturstadion vor. Der Gastgeber schickte seine neuformierte U15 in das hochklassige und spannende Fußballturnier. Und der Gastgeber wusste durchaus mitzuhalten. In 30-minütigen Partien im Modus Jeder gegen Jeden gab es ein 0:1 gegen den 1. FC Magdeburg, jeweils ein 0:2 gegen den FC St. Pauli und Preußen Münster sowie ein 1:3 gegen Eintracht Braunschweig. »Wir konnten hier frei aufspielen. Meine Jungs haben das gut gemacht«, zeigte sich Jürmes U15-Coach Marvin Schwederski zufrieden mit dem Auftritt seiner Truppe, die nach vier Siegen zum Saisonauftakt die Bielefelder Kreisliga A anführt.

Die Besonderheit beim Cup auf dem frisch erneuerten und nun mit Kork verfüllten Kunstrasen im Naturstadion: Derweil Jöllenbeck überwiegend mit dem 2004-er Jahrgang antrat, boten die NLZ-Mannschaften U14-Spieler auf. »Die waren aber körperlich min-

destens so stark wie wir«, berichtete TuS-Spieler Tino. Und Kumpel Tim meinte: »Es war etwas anderes als in der Liga und eine Herausforderung.« Angesprochen auf eine mögliche »Entdeckung« durch einen der Vereine, meinte er: »Einige Magdeburger Spieler haben bei uns übernachtet. Da habe ich erfahren, wie anstrengend deren Woche mit Schule und viermal Training ist.«

In Sachen Turnierorganisation konnte der TuS Jöllenbeck auf ein eingespieltes Team bauen. So stand das Teilnehmerfeld bereits im Mai fest. Turnierkoordinator Olaf Schnittger sagte: »Für die am Vortag angereisten Magdeburger haben wir in Kooperation mit unserem Partner noch die Oetker-Welt besucht.« Im Anschluss gab es ein gemeinsames Pizza-Essen im Vereinsheim. Danach quartier-

Fußball

Männer Kreisliga A

TuSE Hillegossen - TuS Ost Bielefeld	0:3					
Eintr. Bielefeld - VfL Ummeln	1:2					
FC Altenhagen - TuS Senne	0:6					
SV Brackwede - SV Ubbedissen	2:0					
Cosmos Bielefeld - SG Oesterweg	3:0					
SpVg. Versmold - FC Türk Sport	0:3					
1. BV Werther	9	8	0	1	36:10	24
2. FC Türk Sport	8	8	0	0	28:24	24
3. TuS Senne	8	7	0	1	27:6	21
4. SV Hager	9	7	0	2	22:8	21
5. VfL Ummeln	8	5	2	1	21:16	17
6. SC Peckeloh II	9	4	3	2	17:9	15
7. SG Oesterweg	8	4	0	4	15:18	12
8. TuS Ost Bielefeld	8	3	2	3	20:14	11
9. SpVg. Versmold	9	3	2	4	18:18	11
10. TSV Amshausen	9	3	1	5	14:21	10
11. SV Ubbedissen	8	3	1	4	9:21	10
12. SpVg. Heepen	7	2	1	4	11:17	7
13. Eintr. Bielefeld	9	2	1	6	14:22	7
14. Cosmos Bielefeld	8	2	0	6	9:18	6
15. FC Altenhagen	9	1	2	6	7:28	5
16. SV Brackwede	9	1	1	7	3:22	4
17. TuSE Hillegossen	9	0	2	7	10:31	2

Männer Kreisliga B St. 1

TuSE Hillegossen II - SV Gadderbaum	2:5
KSC Bosna - FC DELTA Bielefeld	3:6
FC Türk Sport II - SC Hellas	3:3
SuK Canlar II - TG Sennestadt	0:0
VfR Wellensiek II - FC Hilal Spor	1:2
SC Bosporus - TV Friesen Milse	1:2
BSV West - TuRa Bielefeld	4:3

1. VfL Oldentrup	9	7	2	0	43:12	23
2. FC DELTA Bielefeld	9	7	0	2	45:16	21
3. FC Hilal Spor	9	6	3	0	31:14	21
4. SV Gadderbaum	9	7	0	2	30:14	21
5. BSV West	9	6	0	3	31:21	18
6. TuSE Hillegossen II	9	3	4	2	27:25	13
7. TV Friesen Milse	9	4	1	4	12:16	13
8. KSC Bosna	9	4	0	5	14:30	12
9. TG Sennestadt	9	3	1	5	16:14	10
10. SC Hellas	9	3	1	5	20:24	10
11. TuS Brake II	9	2	3	4	18:34	9
12. SuK Canlar II	9	1	4	4	10:19	7
13. FC Türk Sport II	9	1	4	4	12:23	7
14. SC Bosporus	8	0	5	3	4:12	5
15. VfR Wellensiek II	9	1	2	6	14:27	5
16. TuRa Bielefeld	8	1	0	7	16:42	3

Männer Kreisliga B St. 2

SC Babenhausen - TuS Dornberg II	abgebr.
HP Jöllenbeck - TuS Quelle	1:8
SC Bielefeld II - SC Halle	0:3
SV Hager II - TuS Ravensberg	0:0
Spvg. Steinhagen II - VfL Schildesche	0:2
BV Werther II - Español Versmold	2:4
VfL Theesen II - TS Steinhagen	7:4
TuS Jöllenbeck II - TuS Langenheide	1:4

1. TuS Ravensberg	9	8	1	0	31:9	25
2. SC Halle	9	6	1	2	41:18	19
3. TuS Quelle	9	5	4	0	24:8	19
4. VfL Theesen II	9	6	0	3	32:19	18
5. Español Versmold	9	5	2	2	32:17	17
6. TuS Langenheide	9	5	2	2	21:11	17
7. VfL Schildesche	9	5	1	3	21:16	16
8. Spvg. Steinhagen II	9	4	0	5	19:27	12
9. TS Steinhagen	9	2	4	3	23:25	10
10. SC Babenhausen						